

HCH (Spezifikation 2026 V04)

BASIS		10	Geburtsdatum	16	klinisch nachgewiesene(r)
Genau	ein Bogen muss ausgefüllt werden		TT.MM.JUJJ		Myokardinfarkt(e) STEMI oder NSTEMI
1-2	Art der Versicherung				NOTEM
1	Institutionskennzeichen der Krankenkasse der Versichertenkarte http://www.arge-ik.de [0-9][9]	11	Geschlecht  1 = männlich 2 = weiblich 3 = divers 8 = unbestimmt		0 = nein 1 = ja, letzte(r) innerhalb der letzten 48 Stunden 2 = ja, letzte(r) innerhalb der letzten 21 Tage 3 = ja, letzte(r) länger als 21 Tage, weniger als 91 Tage zurück 4 = ja, letzte(r) länger als 91 Tage zurück
2	besonderer Personenkreis § 301 Vereinbarung	12.1	Körpergröße		8 = ja, letzter Zeitpunkt unbekannt 9 = unbekannt
			cm	17	kardiogener Schock / Dekompensation
3	Patientenidentifizierende Daten	12.2	Körpergröße unbekannt		
3	eGK-Versichertennummer		1= ja		0 = nein 1 = ja, letzte(r) innerhalb der letzten 48 Stunden 2 = ja, letzte(r) innerhalb der letzten 21 Tage
4-7	Leistungserbringeridentifizierende Daten	13.1	Körpergewicht bei Aufnahme		3 = ja, letzte(r) länger als 21 Tage 8 = ja, letzter Zeitpunkt unbekannt 9 = unbekannt
4	Institutionskennzeichen http://www.arge-ik.de (0-a)(a)	13.2	Körpergewicht unbekannt	18	Reanimation 0 = nein
5	entlassender Standort 77/d[4]01/d[2]	14-22	Anamnese / Befund  klinischer Schweregrad der Herzinsuffizienz (NYHA- Klassifikation)		1 = ja, letzte(r) innerhalb der letzten 48 Stunden 2 = ja, letzte(r) innerhalb der letzten 21 Tage 3 = ja, letzte(r) länger als 21 Tage 8 = ja, letzter Zeitpunkt unbekannt 9 = unbekannt
6	behandelnder Standort (OPS) gemäß auslösendem OPS-Kode, bei mehreren Leistungen bezogen auf die Erstprozedur 77nd(4)0nd(2)		1 = (I): Beschwerdefreiheit, normale körperliche Belastbarkeit 2 = (II): Beschwerden bei stärkerer körperlicher	19.1	systolischer Pulmonalarteriendruck
7	Fachabteilung § 301-Vereinbarung: http://www.dkgev.de		Belastung 3 = (III): Beschwerden bei leichter körperlicher Belastung 4 = (IV): Beschwerden in Ruhe	19.2	systolischer Pulmonalarteriendruck unbekannt
		15	Angina Pectoris		1= ja
8-13.2	Patient		nach CCS	20	Herzrhythmus
8	Identifikationsnummer des Patienten		0 = nein 1 = CCS I (Angina pectoris bei schwerer Belastung) 2 = CCS II (Angina pectoris bei mittlerer Belastung) 3 = CCS III (Angina pectoris bei leichter Belastung) 4 = CCS IV (Angina pectoris in Ruhe)		1 = Sinusrhythmus 2 = Vorhofflimmern 9 = anderer Herzrhythmus
9	Aufnahmedatum Krankenhaus				



21	Patient ist Schrittmacher- / Defi- Träger	26-27	Vorausgegangene(r) interventionelle(r) Koronareingriff (e)	31	arterielle Gefäßerkrankung	
	0 = nein 1 = Schrittmacher ohne CRT-System 2 = Schrittmacher mit CRT-System 3 = Defibrillator ohne CRT-System	26	Wurde in den letzten 6 Monaten vor dem aktuellen stationären Aufenthalt ein interventioneller Koronareingriff (PCI)	<b>wenn Fe</b>	1 = ja 9 = unbekannt	
22	4 = Defibrillator mit CRT-System  Einstufung nach ASA- Klassifikation Es ist die ASA-Einstufung der Anästhesiedokumentation zu  übernehmen.		durchgeführt?  0 = nein 1 = ja		periphere AVK  Extremitäten  0 = nein 1 = ja 9 = unbekannt	
	1 = normaler, gesunder Patient 2 = Patient mit leichter Allgemeinerkrankung 3 = Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung 4 = Patient mit schwerer Allgemeinerkrankung, die eine ständige Lebensbedrohung darstellt 5 = moribunder Patient, von dem nicht erwartet wird, dass er ohne Operation überlebt	28	Datum letzte PCI  TI.MM.JJJJJ  Vor-OP(S) an Herz/Aorta mit  Perikarderöffnung	33 >	O = nein 1 = ja 9 = unbekannt	
23.1- 25	Kardiale Befunde	28	Anzahl	34 >	Aortenaneurysma	
23.1	LVEF		0 = 0 1 = 1 2 = 2		0 = nein 1 = ja 9 = unbekannt	
23.2	LVEF unbekannt		3 = 3 4 = 4 5 = 5 oder mehr 8 = genaue Anzahl unbekannt (aber mind. 1) 9 = unbekannt	35 >	sonstige arterielle Gefäßerkrankung(en)	
24	Befund der koronaren Bildgebung	29- 40.2	Weitere Begleiterkrankungen		0 = nein 1 = ja 9 = unbekannt	
25	0 = keine KHK 1 = 1-Gefäßerkrankung 2 = 2-Gefäßerkrankung 3 = 3-Gefäßerkrankung 4 = keine koronare Bildgebung präoperativ erfolgt  Hauptstammstenose	30	akute Infektion(en)  1. 2. 3. Schlüssel 1	36	Lungenerkrankung(en)  0 = nein 1 = ja, COPD mit Dauermedikation 2 = ja, COPD ohne Dauermedikation 8 = ja, andere Lungenerkrankungen	
	0 = nein 1 = ja, gleich oder größer 50%		Diabetes mellitus  0 = nein	37	9 = unbekannt neurologische Erkrankung(en)	
			1 = ja, diätetisch behandelt 2 = ja, orale Medikation 3 = ja, mit Insulin behandelt 4 = ja, unbehandelt 9 = unbekannt		0 = nein 1 = ja, ZNS, zerebrovaskulär (Blutung, Ischä 2 = ja, ZNS, andere 3 = ja, peripher 4 = ja, Kombination 9 = unbekannt	mie)



wenn Fo	eld 37 IN (1;4)
38>	Schweregrad der Behinderung
	0 = Rankin 0: kein neurologisches Defizit nachweisbar
	1 = Rankin 1: Schlaganfall mit funktionell irrelevantem neurologischen Defizit
	2 = Rankin 2: leichter Schlaganfall mit funktionell geringgradigem Defizit und / oder leichter Aphasie
	3 = Rankin 3: mittelschwerer Schlaganfall mit deutlichem Defizit mit erhaltener Gehfähigkeit und / oder mittelschwerer Aphasie
	4 = Rankin 4: schwerer Schlaganfall, Gehen nur mit Hilfe möglich und / oder komplette Aphasie
	5 = Rankin 5: invalidisierender Schlaganfall: Patient ist bettlägerig bzw. rollstuhlpflichtig
39	präoperative Nierenersatztherapie
	0 = nein
	1 = akut
	2 = chronisch
wenn Fe	eld 39 = 0
40.1>	Kreatininwert i.S. in mg/dl
	mg/dl
40.2 >	Kreatininwert i.S. in µmol/l
	μmol/l



PROZEDUR		48- 49.8	Weitere Eingriffe	51	Dringlichkeit	
Mindestens ein Bogen muss ausgefüllt werden						
41-56	Basisdaten	48	weitere Eingriffe am Herzen oder an herznahen Gefäßen		1 = elektiv	
41-44	Basisdaten zum Eingriff				2 = dringlich	
41	Wievielter Eingriff während dieses		0 = nein		3 = Notfall 4 = Notfall (Reanimation / ultima ratio)	
	Aufenthaltes?		1 = ja			_
		wenn Fe	eld 48 = 1	52	Nitrate (präoperativ)	
		49.1>	Eingriff an der Trikuspidalklappe		i.v.	
42	Konversionseingriff				0 = nein	_
			1= ja		1 = ja	
	0 = nein	49.2 >		53	Troponin positiv (präoperativ)	
	1 = ja	43.22	Eingriff an der Pulmonalklappe		Tropomir positiv (praoperativ)	_
43	OP-Datum					
	П.MM.JUJU		1 = ja		0 = nein 1 = ja	
		49.3 >	Eingriff am Vorhofseptum oder an	54		
44	Operation		der Vorhofwand		Inotrope (präoperativ)	_
	alle OPS-Kodes des durchgeführten Eingriffs http://www.bfarm.de					
			1 = ja		0 = nein 1 = ja	
	"•	49.4 >	Vorhofablation			
	2			55	(präoperativ) mechanische Kreislaufunterstützung	
	3		1= ja		Reislaufunterstutzung	_
	4	49.5 >	· ·		2	
	5	10.07	Eingriff an herznahen Gefäßen		0 = nein 1 = ja, IABP	
	6				2 = ja, ECLS/VA-ECMO	
	7		1= ja		3 = ja, andere	
	8 —	49.6 >	Herzohrverschluss/-amputation	56	Wundkontaminationsklassifikation	า
					nach Definition der CDC	_
	s		1=ja			
	10	49.7 >	interventioneller Koronareingriff		1 = aseptische Eingriffe 2 = bedingt aseptische Eingriffe	
45-47	Art des Eingriffs		(PCI)		3 = kontaminierte Eingriffe	
45	Koronarchirurgie				4 = septische Eingriffe	
			1= ja			
	0 = nein	49.8 >	sonstige			
	1 = ja		Solistige			
46	Aortenklappeneingriff					
			1= ja			
	0 = nein		Weitere Daten zum Eingriff			
	1 = ja	50	Patient wird beatmet			
47	Mitralklappeneingriff					
			0 = nein			
	0 = nein		1 = ja			
	1 = ia					



KOR	KORONARCHIRURGIE								
Höchs	Höchstens ein Bogen darf ausgefüllt werden								
57-58	58 Koronarchirurgie								
57-58 Eingriff									
57	Wievielter koronarchirurgischer Eingriff während dieses Aufenthaltes?								
58	Zugang (KC)  1 = konventionelle Sternotomie 2 = minimalinvasiver operativer Zugang								



AOR <sup>*</sup>	TENKLAPPENEINGRIFF								
Höchs	Höchstens ein Bogen darf ausgefüllt werden								
59-60	Aortenklappeneingriff								
59-60	Eingriff								
59	Wievielter Aortenklappeneingriff während dieses Aufenthaltes?								
60	Zugang (AORT)								
	1 = konventionelle Sternotomie								
	2 = minimalinvasiver operativer Zugang								
	3 = endovaskulärer Zugang, arteriell								
	4 = endovaskulärer Zugang, venös								
	5 = transapikaler Zugang								



MITE	ALKLAPPENEINGRIFF								
Höchs	Höchstens ein Bogen darf ausgefüllt werden								
61-62	Mitralklappeneingriff								
61-62	Eingriff								
61	Wievielter Mitralklappeneingriff während dieses Aufenthaltes?								
62	Zugang (MKE)								
	1 = konventionelle Sternotomie								
	2 = minimalinvasiver operativer Zugang								
	3 = endovaskulärer Zugang, arteriell								
	4 = endovaskulärer Zugang, venös								
	5 = transapikaler Zugang								



PRO	ZEDUR		64.10	Rhythmusstörungen	
Minde	Mindestens ein Bogen muss ausgefüllt werden			,	
63-67	Basisdaten			1= ja	
63-67	Eingriff		64.11		
wenn Fe	eld 46 = 1 oder Feld 47 = 1		>>	Device-Embolisation	
63 >	intraprozedurale Komplikationen			1 = ja	
			64.12	vaskuläre Komplikation	
	0 = nein 1 = ja		>>	vaskulate Kottiplikation	
wenn Fe	eld 63 = 1			1= ja	
64.1>>	Device-Fehlpositionierung		64.13	Low Cardiac Output	
			>>	'	
	1 = ja			1 = ja	
64.2	Koronarostienverschluss		64.14	schwerwiegende oder lebensbedrohliche Blutungen (intraoperativ/intraprozedural)	
	1= ja				
64.3	Aortendissektion			1 = schwerwiegend 2 = lebensbedrohlich	
	1= ja		64.15	Patient verstarb im OP	
64.4	Aortenregurgitation > = 2. Grades	;	>>	/Katheterlabor	
	1 = ja			1= ja	
64.5	Annulus-Ruptur		wenn Fe	eld 64.13 = 1	
>>	·		00 >>>	Therapie des Low Cardiac Outpu	ut
	1 = ja				
64.6	Ruptur-/Perforation einer			0 = keine Therapie erforderlich 1 = medikamentös	
>>	Herzhöhle			2 = IABP	
				3 = VAD 4 = ECMO	
	1 = ohne Therapiebedarf			9 = sonstige	
	2 = mit Therapiebedarf		66	Konversion	
64.7	Perikardtamponade			Kuliversiuli	
				0 = nein	Ш
	1 = ja			1 = ja, zu Sternotomie	
64.8	kardiale Dekompensation			2 = ja, zu transapikal 3 = ja, zu endovaskulär	
>>			wonn Fo	o – ja, zu eridovaskulai old 66 IN (1;2;3)	
	1= ja		67 >	Grund für die Konversion	
64.9	Hirnembolie				
>>				1 = Therapieziel nicht erreicht	
	1= ja			2 = intraprozedurale Komplikationen	
				9 = sonstige	



BAS	IS	76 >	Dauer des zerebrovaskulären	79.4 >	Dissektion
Gena	u ein Bogen muss ausgefüllt werden		Ereignisses		
68-77	Postoperativer Verlauf				1 = ja
68	neu aufgetretener Herzinfarkt		1 = bis einschl. 24 Stunden 2 = mehr als 24 Stunden bis einschl. 72 Stunden 3 = über 72 Stunden	79.5 >	therapierelevante Blutung /Hämatom
	0 = nein 1 = ja, periprozedural (innerhalb von 48 Stunden) 2 = ja, spontan (nach mehr als 48 Stunden)	77 >	Schweregrad eines neurologischen Defizits bei Entlassung		1= ja
69	komplikationsbedingter notfallmäßiger Re-Eingriff		0 = Rankin 0: kein neurologisches Defizit nachweisbar	79.6 >	Ischämie 1= ja
70	0 = nein 1 = ja  postprozedural neu aufgetretene		Rankin 1: Schlaganfall mit funktionell irrelevantem neurologischem Defizit     Rankin 2: leichter Schlaganfall mit funktionell geringgradigem Defizit und / oder leichter Aphasie	79.7 >	AV-Fistel
	Endokarditis		3 = Rankin 3: mittelschwerer Schlaganfall mit		1 = ja
			deutlichem Defizit mit erhaltener Gehfähigkeit und / oder mittelschwerer Aphasie	79.8 >	sonstige
	0 = nein 1 = ja		4 = Rankin 4: schwerer Schlaganfall, Gehen nur mit Hilfe möglich und / oder komplette Aphasie		1= ja
71	Perikardtamponade		5 = Rankin 5: invalidisierender Schlaganfall: Patient ist bettlägerig bzw. rollstuhlpflichtig	wenn F	eld 47 EINSIN (1) oder Feld 46 EINSIN (1)
			6 = Rankin 6: Schlaganfall mit tödlichem Ausgang	80 >	mechanische Komplikation durch eingebrachtes Fremdmaterial
	0 = nein		Therapiebedürftige		enigebrachtes Fremumateriai
	1 = ja	78-81	zugangsassoziierte		Q and a
72	schwerwiegende oder lebensbedrohliche Blutungen		Komplikationen		0 = nein 1 = ja
	(postprozedural)	78	therapiebedürftige zugangsassoziierte Komplikationen	81 >	paravalvuläre Leckage
	0 = nein 1 = schwerwiegend 2 = lebensbedrohlich		0 = nein		0 = nein 1 = ja
73	Mediastinitis		1 = ja		
	nach den KISS-Definitionen		ield 78 = 1		
		79.1>	Infektion(en)		
	0 = nein 1 = ja		1= ja		
74	zerebrales / zerebrovaskuläres Ereignis bis zur Entlassung	79.2 >	Sternuminstabilität		
	0 = nein		1= ja		
	1 = ja, ZNS, zerebrovaskulär (Blutung, Ischämie) 2 = ja, ZNS, andere	79.3 >	Gefäßruptur		
wenn F	eld 74 IN (1:2)				
75 >	Datum des neu aufgetretenen zerebrovaskulären Ereignisses		1= ja		



82- 84.2	Entlassung / Verlegung
82	Entlassungsdiagnose(n) alle Entlassungsdiagnosen, die in inhaltlichem Zusammenhang mit der in diesem Verfahren dokumentierten Leistung stehen http://www.bfarm.de
	1
	3.
	5.
	7. •
	8
	10.
	30.
83	Entlassungsdatum Krankenhaus
84.1	Entlassungsgrund § 301-Vereinbarung: http://www.dkgev.de
	Schlüssel 2
84.2	nicht spezifizierter Entlassungsgrund
	1= ja



#### Schlüssel 1: akute Infektion

- 0 = keine
- 1 = Mediastinitis
- 2 = Sepsis
- 3 = broncho-pulmonale Infektion
- 4 = oto-laryngologische Infektion
- 5 = floride Endokarditis
- 6 = Peritonitis
- 7 = Wundinfektion Thorax
- 8 = Pleuraempym
- 9 = Venenkatheterinfektion
- 10 = Harnwegsinfektion
- 11 = Wundinfektion untere Extremitäten
- 12 = HIV-Infektion
- 13 = Hepatitis B oder C
- 18 = andere Wundinfektion
- 88 = sonstige Infektion

#### Schlüssel 2: Entlassungsgrund

- 01 = Behandlung regulär beendet
- 02 = Behandlung regulär beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
- 03 = Behandlung aus sonstigen Gründen beendet
- 04 = Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet
- 05 = Zuständigkeitswechsel des Kostenträgers
- 06 = Verlegung in ein anderes Krankenhaus
- 07 = Tod
- 08 = Verlegung in ein anderes Krankenhaus im Rahmen einer Zusammenarbeit (§ 14 Abs. 5 Satz 2 BPflV in der am 31.12.2003 geltenden Fassung)
- 09 = Entlassung in eine Rehabilitationseinrichtung
- 10 = Entlassung in eine Pflegeeinrichtung
- 11 = Entlassung in ein Hospiz
- 13 = externe Verlegung zur psychiatrischen Behandlung
- 14 = Behandlung aus sonstigen Gründen beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
- 15 = Behandlung gegen ärztlichen Rat beendet, nachstationäre Behandlung vorgesehen
- 17 = interne Verlegung mit Wechsel zwischen den Entgeltbereichen der DRG-Fallpauschalen, nach der BPfIV oder für besondere Einrichtungen nach § 17b Abs. 1 Satz 15 Fun.
- 22 = Fallabschluss (interne Verlegung) bei Wechsel zwischen voll-, teilstationärer und stationsäquivalenter Behandlung
- 25 = Entlassung zum Jahresende bei Aufnahme im Vorjahr (für Zwecke der Abrechnung § 4 PEPPV)
- 30 = Behandlung regulär beendet, Überleitung in die Übergangspflege